



Per Bahn nach Devon und Cornwall in Englands Süden

UMWELTBEWUSST, ENTSPANNT UND OHNE AUTO DEN ÄUSSERSTEN SÜDWESTEN ENGLANDS ENTDECKEN

EUROPA > ENGLAND > SÜD WEST ENGLAND

Eine sehr entspannte Art in den Südwesten von England zu kommen, ist die Reise mit der Bahn. Die Direktverbindung von London Paddington nach Penzance dauert ca. 5,5 Stunden. Einige Streckenabschnitte gehören zu den schönsten Bahnstrecken in Großbritannien.

REISEVERLAUF

1. Tag | Anreise nach London - Penzance

Ankunft Ihres Fluges möglichst am Vormittag. Am berühmten Bahnhof London Paddington besteigen Sie den Zug der Great Western Railway und lehnen sich ganz entspannt in Ihrem Sessel zurück. Sie erreichen Penzance nach einer angenehmen Bahnreise und übernachten in dem beliebten Badeort **Penzance** an der Mounts Bay.

2. Tag | St Ives

Nutzen Sie heute Ihren Bahnpass um in das wunderschöne Küstenstädtchen St Ives zu fahren. St Ives ist berühmt für seinen herrlichen Sandstrand direkt im Ort und für die Künstler, die hier leben und lebten. Das besondere Licht von **St Ives** wird auch Ihnen auffallen und erklären, warum der Ort zu einer bekannten Künstlerkolonie wurde. Bummeln Sie durch die engen Gassen mit hübschen Geschäften und Cafés und besuchen Sie die Tate Gallery, ein Ableger der berühmten Tate in London. Von St Ives können Sie mit der Bahn nach **St Erth** fahren, eine besonders herrliche Strecke erwartet Sie hier.

3.Tag | St Michael´s Mount - Eden Project

Fahren Sie heute die kurze Strecke von Penzance bis in den Nachbarort Marazion und besuchen Sie hier den berühmten **St Michael´s Mount**. Prächtig ragt die Festung aus dem Meer heraus. Einen Besuch sollte man sich nicht entgehen lassen. Bei Ebbe geht es zu Fuß hinüber, bei Flut mit einem kleinen Boot. Nur eine Stunde ist es von hier bis nach St Austell. Vom Busbahnhof fahren regelmäßig Busse zum Eden Project, der fantastischen Gartenanlage mit den berühmten und beeindruckenden Gewächshäusern in denen eine großartige Pflanzensammlung aus vielen Teilen der Welt gedeiht. Kehren Sie anschließend nach Penzance zurück.

4. Tag | Truro und/oder Falmouth

Für heute empfiehlt sich ein Ausflug in die lebendige Stadt Truro. Die einzige Stadt Cornwalls bietet alles, was man von einer modernen, gut vernetzten Stadt erwartet: tolle Einkaufsmöglichkeiten, großartige Unterhaltung und eine blühende Gastronomie-Szene. Truros Erbe zeigt sich in historischer Architektur, reizvollen

LEISTUNGEN

- ✓ 4 Übernachtungen in Penzance
- ✓ 3 Übernachtungen in Torquay
- ✓ 7 x englisches Frühstück
- ✓ Bahnpass Brit Rail South West für 8 Tage
- ✓ 1 x Reisehandbuch Südengland
- ✓ Tipps für Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele
- ✓ Versicherungsschein

REISEPREIS

ab 1.132,00 € p.P.

ROUTENKARTE



Parks und öffentlichen Plätzen, ist aber gleichzeitig modern, schrullig und einzigartig - immer einladend und oft überraschend. Zusammen mit den üblichen nationalen Einzelhändlern und der stetig wachsenden Zahl von Kunstgalerien bilden die zahlreichen kleinen und unabhängigen Geschäfte einen eklektischen Mix mit kreativer Ausstrahlung. Über all dem erhebt sich die ikonische Architektur der Kathedrale mit ihren drei Türmen. Übrigens - vor den Toren von Truro befindet sich die **Tregothnan Tea Plantation**, die auch gleichzeitig den größten, historischen Botanischen Garten Cornwalls bietet.

Falmouth liegt rund um einen blühenden Hafen und ist das Tor zum wunderschönen Fal River, der durch ein Gebiet von natürlicher Schönheit fließt. Die Stadt ist berühmt für ihr kreatives Treiben mit vielen Kunstgalerien, die zeitgenössische Werke ausstellen, und Veranstaltungsorten, die unabhängige Filme und Live-Bands präsentieren. Zu den vielen Gründen für einen Besuch gehören das faszinierende maritime Erbe, die Gebiete von außergewöhnlicher natürlicher Schönheit entlang der Flüsse Helford und Fal - ideal für Wanderungen und Familienausflüge -, Wassersport, Bootsfahrten vom Pier und Kai aus und viele familienfreundliche Attraktionen. Falmouth ist von mehreren fantastischen, familienfreundlichen Stränden umgeben und ist für seinen ganzjährigen Veranstaltungskalender bekannt.

5. Tag | Penzance - Torquay

Heute fahren Sie nach Torquay, Ihrem nächsten Übernachtungsort für die kommenden drei Nächte. Auf Ihrem Weg dorthin lohnt in jedem Fall ein Zwischenstopp in Looe oder Plymouth. Die Hafenstadt **Looe**, welche auf eine bewegte Vergangenheit zurückblickt und auf beiden Seiten des Flusses Looe liegt, hat den Ruf, ausgezeichneten Fisch zu liefern. Hiervon kann man sich persönlich in einem der zahlreichen Restaurants überzeugen lassen. **Plymouth** hat den größten Marinehafen Westeuropas und schon vor vielen Jahrhunderten starteten hier einige der aufregendsten Seefahrten der Menschheitsgeschichte. Sir Francis Drake brach von hier aus zu seiner Weltumsegelung auf und im Jahr 1620

verließen die ersten Siedler an Bord der Mayflower ihre englische Heimat, um in der Neuen Welt ihr Glück zu finden.

Dem Klischee vom nebligen und verregneten England steht das mediterran wirkende **Torquay** mit seinen hellen Häusern und dem trockenen, milden Wetter entgegen. Nachdem es im 19. Jahrhundert an das Bahnnetz angeschlossen wurde, erlangte Torquay als Lufterholungsort an der „englischen Riviera“ Bekanntheit. Fans des britischen Komikers John Cleese, welcher mit den Monty Pythons Weltberühmtheit erlangte, interessiert es vielleicht zu erfahren, dass der Ort als Inspiration für die beliebte Serie „Fawlty Towers“ diente. Torquay ist ein typischer Ferienort an der Küste. Wassersportler, Angler und Segler kommen hier genauso auf ihre Kosten wie Familien, die sich an den Stränden entspannen wollen.

6. Tag | Torquay - Exeter

Erkunden Sie am Morgen Torquay noch ein wenig intensiver. Wussten Sie, dass die berühmte Krimi-Autorin Agatha Christie hier aufgewachsen ist und gewohnt hat? Bei einem Spaziergang entlang der **"Agatha Christie Mile"** bekommen Sie einzelne Tafeln zu sehen, die Erklärungen zum Leben und über die Arbeiten der berühmten Schriftstellerin liefern. Zudem befindet sich in Torquay die älteste bekannteste Höhlenwohnung des Landes: **Kents Cavern**. In der Tropfsteinhöhle wurden über 450.000 Jahre alte Artefakte gefunden. Eine weitere Sehenswürdigkeit ist das ehemalige Kloster Torrey Abbey aus dem 12. Jahrhundert. Hier wird heute die drittgrößte Kunstsammlung der Grafschaft Devon gezeigt.

Für den Nachmittag empfiehlt sich ein Ausflug nach **Exeter**, Hauptstadt der Grafschaft Devon. Trotz städtischem Charakter hat sich Exeter seinen Charme bewahrt. Viele Bauwerke sind aus roten Ziegelsteinen oder rötlichem Sandsteinen gebaut. Dazwischen finden sich zahlreiche Parks und Grünanlagen. Hübsche Häuser aus der Tudor- und Stuartzeit beeindrucken ebenso wie die prächtige Kathedrale. Mit dem Bau des Gotteshauses wurde im Jahr 1112 im normannisch-romanischen Stil begonnen. Aus dieser Zeit sind heute nur noch die Außenmauern des Langhauses sowie die beiden, heute als Querschiff dienenden,

quadratischen Türme erhalten. Der gotische Neubau begann ab dem Jahr 1224.

7. Tag | Aufenthaltstag Torquay oder Ausflug Barnstaple

Vielleicht möchten Sie heute am Tag vor Ihrer Heimreise noch einmal einen Tag am Meer in Torquay verbringen. Vielleicht haben Sie ja aber Lust, ein den touristisch weniger bekannten Norden der Grafschaft Devon kennenzulernen. Die Bahn bringt Sie auf die andere Seite bis nach Barnstaple, eine der ältesten Gemeinden des Vereinigten Königreichs. Ab dem 14. Jahrhundert erhielt die Stadt eine Lizenz für den Export von Wolle und erlangte hierdurch großen Reichtum. Gleich neben der Bibliothek im Stadtzentrum befinden sich die Überreste von Barnstaple Castle, einer ehemaligen Motte and Baily Castle, das während der Normannenzeit ein wichtiges Merkmal der Stadt war. Es wird vermutet, dass das Gelände ursprünglich ein sächsischer Friedhof war. In einem der städtischen Museen gibt es die Überreste eines Elefanten, der in der Stadt entdeckt wurde und zu einer Spezies gehört, die vor über 115.000 Jahren ausgestorben ist!

Barnstaple hat seit langem eine Markttradition. Der erste wurde in 1274 abgehalten und bis heute werden auf dem Pannier Market, der ursprünglich als Gemüsemarkt bekannt war und Mitte des 19. Jahrhunderts gebaut wurde, Waren feilgeboten. Regelmäßig findet hier auch ein Farmers Market statt, auf dem lokale Produkte und Spezialitäten zu finden sind. In der Butcher's Row, welche zur gleichen Zeit wie der Pannier Markt entstand, bieten kleine unabhängige Geschäfte lokale Produkte an.

8. Tag | Heimreise oder Verlängerung

Je nach Arrangement reisen Sie am Morgen zurück nach London und zum Flughafen oder verlängern Ihre Reise.

Buchungspaket:
B&B Gästäuser

Unterkunft:
B&B Gastehäuser

8 Tage

197 mögliche Termine

ab 1.132,00 €